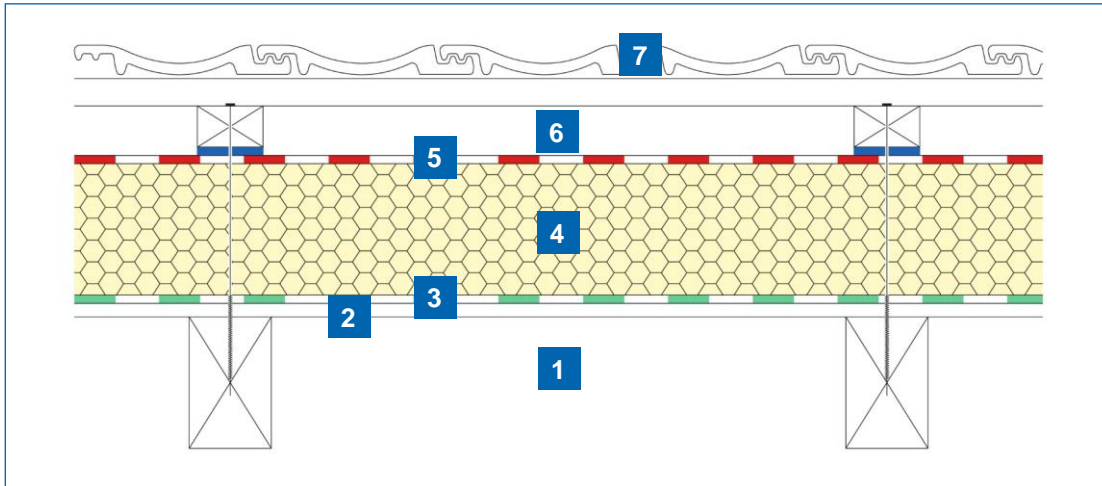


Aufsparrendämmung

Neubau



Ampatherm®	PIR Tex	PIR Alu	
Dicke (mm)	U=W/m²K	U=W/m²K	
80	0.30	0.26	
100	0.25	0.21	
120	0.20	0.18	
140	0.17	0.16	
160	0.15	0.14	
80+100=180	0.14	0.12	
100+100=200	0.13	0.11	
100+120=220	0.12	0.10	
100+140=240	0.11	0.09	
100+160=260	0.10	0.09	
140+140=280	0.09	0.08	
140+160=300	0.08	0.07	
160+160=320	0.08	0.07	

Bauteildaten Beispiel Ampatherm® PIR Tex

Schicht	Bezeichnung	Dicke (mm)	Gewicht kg/m²
1	Tragkonstruktion Sparren		
2	Bemplung Dachschalung	19.0	9.0
3	Luftdichtheitsbahn / Dampfbremse Ampatex® SB 130*	0.5	0.1
4	Steildachdämmplatte Ampatherm®, z.B. Ampatherm® PIR Tex (plus) ¹	160.0	4.8
5	Unterdeckbahn Unterdeckbahn aufkaschiert / Ampatop® Seal ^{2,3}	0.6	0.2
6	Hinterlüftung Konterlattung + Ampacoll® Nageldichtung	40.0	2.0
7	Traglattung + Eindeckung z.B. Dachziegel	100.0	57.0
Summe		320.1	73.1

Berechnungsgrundlagen für U-Wert: Innere Dachschalung Fichte 19 mm inkl. innerem und äußerem Wärmeübergang.

¹ Ampatherm® PIR Tex plus: mit aufkaschierter Unterdeckbahn UDB-A / USB-A. Freibewitterungszeit 1 Monat (bei fachgerechter Verklebung).

² Je nach Anforderung und Regelwerk ist die diffusionsoffene, schweißbare Unterdeckbahn Ampatop® Seal erforderlich. Regelwerke beachten, z.B. ZVDH.

³ In Klasse 1 wasserdichtes Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und eingebundene Konterlattungen. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

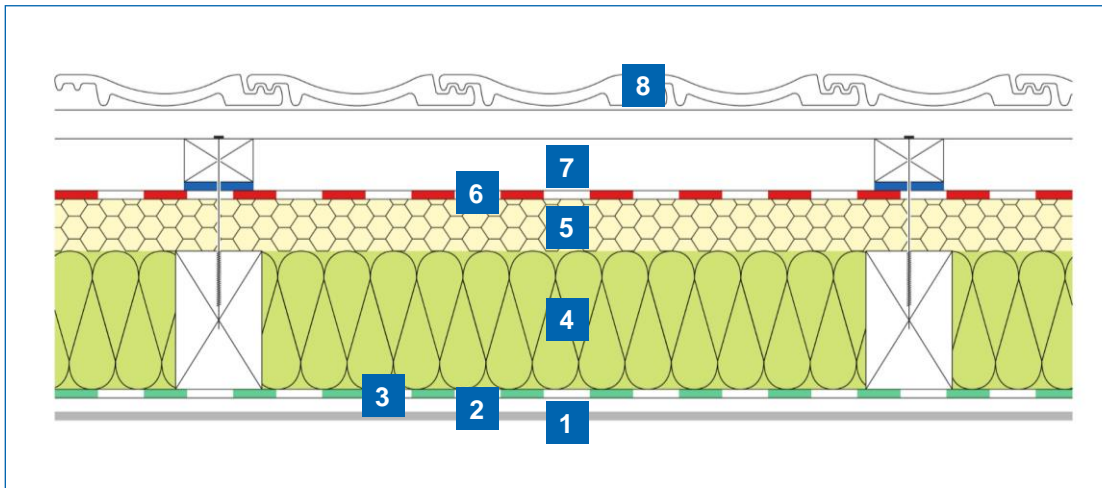
³ In Klasse 2 regensicheres Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und Nageldichtung Ampacoll® ND Duo. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

* Wird eine nachweisfreie Konstruktion (z.B. lt. DIN 4108-3:2018 bzw. ZBDH Merkblatt Wärmeschutz) gewünscht, wird eine Dampfbremse mit s_d-Wert ≥ 100 m eingesetzt, z.B. Ampatex® Cento (s_d-Wert 100 m, Freibewitterungszeit max 2 Wochen).

Hinweise: Die sorgfältige luftdichte Planung und Verarbeitung sowie lückenlose Überdämmung der Luftdichtheitsbahn ist Grundvoraussetzung. Die Überprüfung der Luftdichtheit mittels Blower-Door-Test und Leckageortung wird empfohlen.

Kombidämmung

Neubau



Sparren	Ampatherm®	PIR Tex	PIR Alu
Höhe (mm)	Dicke (mm)	U=W/m²K	U=W/m²K
160 WLG 035	80	0.14	-
	100	0.13	-
	120	0.11	0.11
	140	0.11	0.10
	160	0.10	0.09
200 WLG 035	80	0.13	-
	100	0.12	-
	120	0.10	0.10
	140	0.10	0.09
	160	0.09	0.08
240 WLG 035	80	0.11	-
	100	0.10	-
	120	0.10	X 0.09
	140	0.09	0.08
	160	0.08	0.08

X Aufbau nur mit objektbezogenem hygrothermischem Nachweis (WUFI-Simulation).

Bauteildaten Beispiel Ampatherm® PIR Tex

Schicht	Bezeichnung	Dicke (mm)	Gewicht kg/m²
1	Innenverkleidung Gipskartonplatte	12.5	8.5
2	Installationsebene Lattung	30.0	2.0
3	Luftdichtheitsbahn / Dampfbremse Ampatex® Variano 3*	0.3	0.1
4	Sparren / Dämmung Mineralwolle WLG 035	160.0	12.0
5	Steildachdämmplatte Ampatherm®, z.B. Ampatherm® PIR Tex (plus) ¹	80.0	2.4
6	Unterdeckbahn Unterdeckbahn aufkaschiert / Ampatop® Seal ^{2,3}	0.6	0.2
7	Hinterlüftung Konterlattung + Ampacoll® Nageldichtung	40.0	2.0
8	Traglattung + Eindeckung z.B. Dachziegel	100.0	57.0
Summe		423.4	84.2

Berechnungsgrundlagen für U-Wert: Innenverkleidung Gipskartonplatte 12,5 mm; Sparren 10/h cm; Achsmass 80 cm.

Zwischensparrendämmung Mineralwolle WLG 035; inkl. innerem und äußerem Wärmeübergang.

¹ Ampatherm® PIR Tex plus: mit aufkaschierter Unterdeckbahn UDB-A / USB-A. Freibewitterungszeit 1 Monat (bei fachgerechter Verklebung).

² Je nach Anforderung und Regelwerk ist die diffusionsoffene, schweißbare Unterdeckbahn Ampatop® Seal erforderlich. Regelwerke beachten, z.B. ZVDH.

³ In Klasse 1 wasserdichtes Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und eingebundene Konterlatten. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

³ In Klasse 2 regensicheres Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und Nageldichtung Ampacoll® ND Duo. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

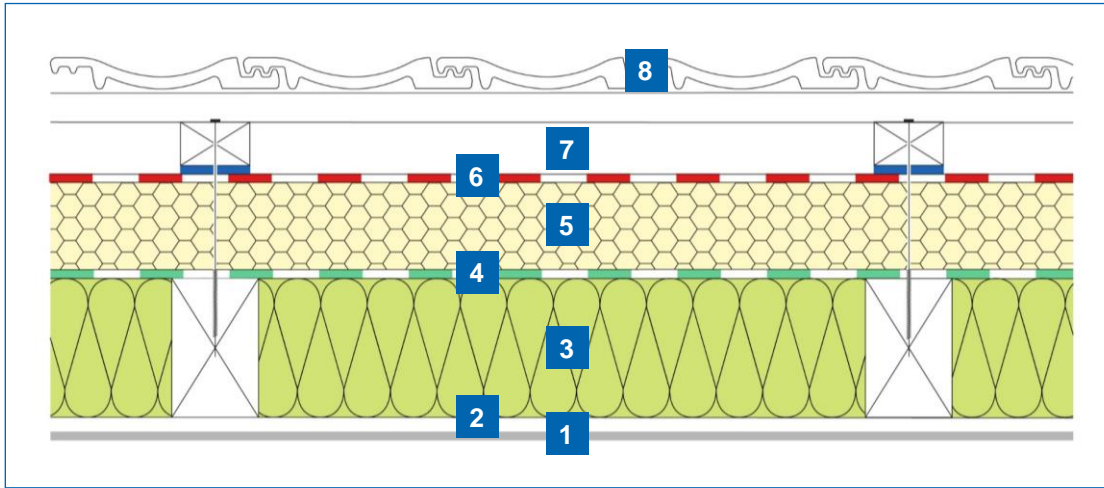
* Bei Ampatherm® PIR Tex (plus) kann als Luftdichtheitsbahn Ampatex® DB 90 oder Ampatex® SB 130 (plus) eingesetzt werden (z.B. bei Winterbaustellen).

Hinweise: Bei Seehöhe des Objektes über 800 m. ü. M. nur mit objektbezogenem hygrothermischem Nachweis (WUFI-Simulation). Bei anderen Dämmstoffen oder Räumen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit (Innenausbau, Rohbauten, Winterbaustellen, Wellness, Schwimmbad, Sauna usw.) ist eine WUFI-Simulation nötig. Die sorgfältige luftdichte Planung und Verarbeitung sowie lückenlose Überdämmung der Luftdichtheitsbahn ist Grundvoraussetzung. Die Überprüfung der Luftdichtheit mittels Blower-Door-Test und Leckageortung wird empfohlen.

Kombidämmung LDA

Sanierung von außen ohne Entnahme der bestehenden Dämmung

Luftdichtheit von außen (Luftdichtheitsbahn über der Tragkonstruktion)



Sparren	Ampatherm®	PIR Tex	PIR Alu
Höhe (mm)	Dicke (mm)	U=W/m²K	U=W/m²K
140 WLG 035	80	-	-
	100	0.14	-
	120	0.12	0.11
	140	0.11	0.10
	160	0.10	0.09
160 WLG 035	80	-	-
	100	X 0.13	-
	120	0.11	0.11
	140	0.11	0.10
	160	0.10	0.09
180 WLG 035	80	-	-
	100	-	-
	120	0.11	X 0.10
	140	0.10	0.09
	160	0.09	0.09

X Aufbau nur mit objektbezogenem hygrothermischem Nachweis (WUFI-Simulation).

Bauteildaten Beispiel Ampatherm® PIR Tex

Schicht	Bezeichnung	Dicke (mm)	Gewicht kg/m²	
1	Innenverkleidung Bestand	Gipskartonplatte	12.5	8.5
2	Installationsebene Bestand	Lattung	30.0	2.0
3	Sparren / Dämmung Bestand	Mineralwolle WLG 035	160.0	12.0
4	Luftdichtheitsbahn	Ampatex® LDA 0.02 plus* / Ampatop® Protecta plus* / Ampatex® SB 130*	0.8	0.2
5	Steildachdämmplatte	Ampatherm®, z.B. Ampatherm® PIR Tex (plus) ¹	100.0	3.0
6	Unterdeckbahn	Unterdeckbahn aufkaschiert / Ampatop® Seal ^{2,3}	0.6	0.2
7	Hinterlüftung	Konterlattung + Ampacoll® Nageldichtung	40.0	2.0
8	Traglattung + Eindeckung	z.B. Dachziegel	100.0	57.0
Summe			443.9	84.9

Berechnungsgrundlagen für U-Wert: Innenverkleidung Gipskartonplatte 12,5 mm; Sparren 10/h cm; Achsmass 80 cm.

Zwischensparrendämmung Mineralwolle WLG 035; inkl. innerem und äußerem Wärmeübergang.

¹ Ampatherm® PIR Tex plus: mit aufkaschiertem Unterdeckbahn UDB-A / USB-A. Freibewitterungszeit 1 Monat (bei fachgerechter Verklebung).

² Je nach Anforderung und Regelwerk ist die diffusionsoffene, schweißbare Unterdeckbahn Ampatop® Seal erforderlich. Regelwerke beachten, z.B. ZVDH.

³ In Klasse 1 wasserdichtes Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und eingebundene Konterlattungen. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

³ In Klasse 2 regensicheres Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und Nageldichtung Ampacoll® ND Duo. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

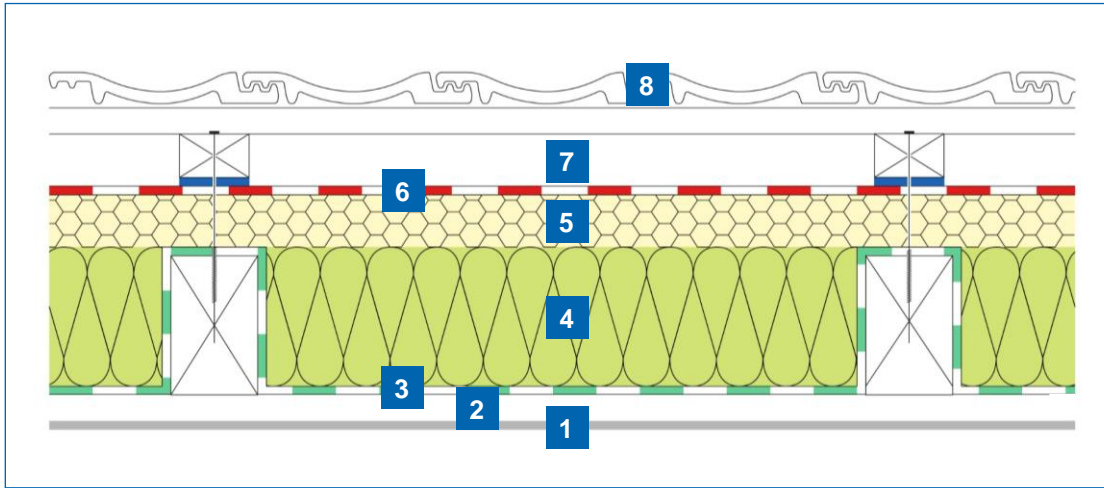
* Bei Ampatherm® PIR Alu (plus) kann als Luftdichtheitsbahn / Dampfbremse Ampatex® SB 130 (plus) eingesetzt werden. $s_{d,i}$ -Wert Innenverkleidung: $s_{d,i} \leq 2$ m.

Hinweise: Bei Seehöhe des Objektes über 800 m. ü. M. nur mit objektbezogenem hygrothermischem Nachweis (WUFI-Simulation). Bei anderen Dämmstoffen oder Räumen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit (Innenausbau, Rohbauten, Winterbaustellen, Wellness, Schwimmbad, Sauna usw.) ist eine WUFI-Simulation nötig. Die sorgfältige luftdichte Planung und Verarbeitung sowie lückenlose Überdämmung der Luftdichtheitsbahn ist Grundvoraussetzung. Die Überprüfung der Luftdichtheit mittels Blower-Door-Test und Leckageortung wird empfohlen.

Kombidämmung Top-Down

Sanierung von außen mit Entnahme der bestehenden Dämmung

Feuchtevariable Dampfbremse Top-Down (schlaufenförmige Verlegung)



Sparren	Ampatherm®	PIR Tex	PIR Alu
Höhe (mm)	Dicke (mm)	U=W/m²K	U=W/m²K
140 WLG 035	80	0.15	-
	100	0.14	-
	120	0.12	0.11
	140	0.11	0.10
	160	0.10	0.09
160 WLG 035	80	0.14	-
	100	0.13	-
	120	0.11	0.11
	140	0.11	0.10
	160	0.10	0.09
180 WLG 035	80	X 0.13	-
	100	0.12	-
	120	0.11	0.10
	140	0.10	0.09
	160	0.09	0.09

X Aufbau nur mit objektbezogenem hygrothermischem Nachweis (WUFI-Simulation).

Bauteildaten Beispiel Ampatherm® PIR Tex

Schicht	Bezeichnung	Dicke (mm)	Gewicht kg/m²	
1	Innenverkleidung Bestand	Gipskartonplatte	12.5	8.5
2	Installationsebene Bestand	Lattung	30.0	2.0
3	Luftdichtheitsbahn top-down	Ampatex® Variano 3	0.8	0.2
4	Sparren / Dämmung neu	Mineralwolle WLG 035	160.0	12.0
5	Steildachdämmplatte	Ampatherm®, z.B. Ampatherm® PIR Tex (plus) ¹	80.0	2.4
6	Unterdeckbahn	Unterdeckbahn aufkaschiert / Ampatop® Seal ^{2,3}	0.6	0.2
7	Hinterlüftung	Konterlattung + Ampacoll® Nageldichtung	40.0	2.0
8	Traglattung + Eindeckung	z.B. Dachziegel	100.0	57.0
Summe		423.9	84.3	

Berechnungsgrundlagen für U-Wert: Innenverkleidung Gipskartonplatte 12,5 mm; Sparren 10/h cm; Achsmass 80 cm.

Zwischensparrendämmung Mineralwolle WLG 035; inkl. innerem und äußerem Wärmeübergang.

¹ Ampatherm® PIR Tex plus: mit aufkaschierter Unterdeckbahn UDB-A / USB-A. Freibewitterungszeit 1 Monat (bei fachgerechter Verklebung).

² Je nach Anforderung und Regelwerk ist die diffusionsoffene, schweißbare Unterdeckbahn Ampatop® Seal erforderlich. Regelwerke beachten, z.B. ZVDH.

³ In Klasse 1 wasserdichtes Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und eingebundene Konterlattungen. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

³ In Klasse 2 regensicheres Unterdach gemäß ZVDH: Ampatherm® PIR Tex + Ampatop® Seal (evtl. vorkonfektioniert) und Nageldichtung Ampacoll® ND Duo. Nur mit sondervertraglicher Regelung.

Hinweise: Bei Seehöhe des Objektes über 800 m. ü. M. nur mit objektbezogenem hygrothermischem Nachweis (WUFI-Simulation). Bei anderen Dämmstoffen oder Räumen mit erhöhter Luftfeuchtigkeit (Innenausbau, Rohbauten, Winterbaustellen, Wellness, Schwimmbad, Sauna usw.) ist eine WUFI-Simulation nötig. Die sorgfältige luftdichte Planung und Verarbeitung sowie lückenlose Überdämmung der Luftdichtheitsbahn ist Grundvoraussetzung. Die Überprüfung der Luftdichtheit mittels Blower-Door-Test und Leckageortung wird empfohlen.